

DAS MAGAZIN DES BAYERISCHEN GOLFVERBANDES NO. 02 | 2024

13. JAHRGANG

SCHUTZGEBÜHR  
5,00 EUR

# green



**SVEN  
HANNAWALD**

*Beim Golf „All-In“*

**PRAGER  
FRÜHLING**

Stay and Play

**THE PERFECT  
MOVE**

Neue Outfits  
für den Herbst

---

**CLUBS**

Die Highlights  
des Sommers

---

# IM LAND DER SEEN

GOLF UND FREIZEIT VOR DEN TÖREN MÜNCHENS

# Liebe Freunde

des Golfsports,

sicher haben Sie sich mit Esther Henseleit über die unerwartete olympische Silbermedaille in Paris gefreut. Endlich mal ein Golfereignis, das sogar die deutsche Öffentlichkeit zur Kenntnis genommen hat. Alle Nachrichtensender haben berichtet und auch die Printpresse war voll des Lobes für diese außergewöhnliche Leistung. Und damit nicht genug: Esther Henseleit wird medial nun weiterbegleitet und steht im sportlichen Fokus der Berichterstattung. Plötzlich ist Golf ein Sport mit dem man sich offensichtlich identifizieren kann. Ob nun auch alle Vorurteile über Golf der Vergangenheit angehören? In Deutschland sind Vorurteile immer dann gut, wenn es die richtigen Leute trifft. Und das waren bisher vorzugsweise wir Gölfer. „Golffahrer sind mir lieber als Gölfer“, hat seinerzeit der sozialdemokratische Kanzlerkandidat Martin Schulz gepostet. Jetzt hat die SPD-Fraktion immerhin Esther Henseleit zu ihrer Silbermedaille gratuliert und

versichert: „Der Unterstützung der SPD-Bundestagsfraktion können Sie sich sicher sein.“ Es wäre zu schön, wenn dies ein sportgesellschaftlicher Wertewandel wäre, sozusagen die Zeitenwende für den Golfsport.

Die bayerischen Golfanlagen sind auf einem guten Weg dahin, wie Umweltminister Thorsten Glauber uns versichert. Sie beteiligen sich an der Verbesserung der Biodiversität und werden Partner des Biotopverbundes Bayern, sie ergreifen

Maßnahmen zur Verbesserung ihrer CO<sub>2</sub>-Bilanz und sie optimieren ihr Wassermanagement. Auf den Parkplätzen der Golfanlagen sieht man immer mehr Elektromobile und auch E-Tankstellen. Leider finden sich auf unserer Landkarte immer noch zu viele Golfanlagen, die sich weder beim Röhpakt noch bei dem so wichtigen DGV-Programm GOLF & NATUR beteiligen. Die Teilnahme wäre gerade jetzt so wichtig. Wir könnten das

öffentliche Wohlbefinden nutzen und es mit unseren freiwilligen Beiträgen zum Schutz von Umwelt und Natur nachhaltig sichern. Wenn Sie, liebe Gölferinnen und Gölfer, sich nun auf den Weg zu den schönen Golfanlagen im oberbayerischen Seenland machen – diese Region wird im vorliegenden Magazin eine besondere Rolle spielen –, prüfen Sie doch mal, ob die Golfanlage, die Sie besuchen, schon bei einem Programm dabei ist – und wenn nicht, geben Sie durch Nachfrage einen kleinen Anstoß, so, wie Sie mit Ihrer Begeisterung für Golf und mit Ihren Club- und Verbandsbeiträgen letztlich auch ein wenig zum Erfolg von Esther Henseleit beigetragen haben.

Herzlichst, Ihr



Arno Maite Uhlig  
BGV-Präsident

**„Plötzlich ist Golf ein Sport mit dem man sich offensichtlich identifizieren kann“**

# MEISTERHAFT

Die Golfsaison 2024 war von zahlreichen Highlights auf den bayerischen Golfanlagen geprägt. Drei Turniere der hochklassigen Events brachten den Teilnehmerinnen und Teilnehmern sogar Weltranglistenpunkte im Amateur-Ranking.

## MARIAN LUDWIG IST DEUTSCHER MEISTER

Die Titelträger der offenen Deutschen Meisterschaft (DM) 2024 heißen Hannah Karg und Marian Ludwig. Bei der DM AK offen, die vom 22. bis zum 25. August im Golf Club Trier stattfand, setzte sich bei den Damen die Athletin des Hamburger GC mit insgesamt 285 Schlägen vor Ura Berger vom GC St. Leon-Rot und Alena Oppenheimer vom Stuttgarter GC Sültzade durch, die beide für die vier Runden jeweils 286 Schläge benötigten. Bei den Herren war es am Ende nicht so knapp. Marian Ludwig vom GC Am Habsberg gewann mit 278 Schlägen und 10 unter Par vor Fabius Bradhering vom G&CC Hamburg-Treudenberg der 285 Schläge brauchte. Großes Lob gab es von allen Beteiligten für die hervorragenden Platzverhältnisse und die Turnierorganisation durch den Gastgeber GC Trier.

## DER GOLFCUBUM AM REICHSWALD STEIGT IN DIE ERSTE LIGA AUF!

Die Damenn Mannschaft des Golfclubs am Reichswald Nürnberg hat es geschafft. Nach einer spannenden Saison und einem nervenaufreibenden Aufstiegs spiel gegen den GC Münchens-Vierheim sind sie zurück in der Ersten Liga der Deutschen Golf Liga. Im entscheidenden Match am 11. August im Golfclub Fürth fiel die Entscheidung erst mit dem letzten Putt von Victoria Faber, der den Aufstieg besiegelte.

## GC AUGSBURG ERSTMALIG ERSTKLASSIG

Im Aufstiegs spiel zur Deutschen Golf Liga besiegten die Herren des GC Augsburg den GC Neuhol in einer lange Zeit spannenden Begegnung mit 7 zu 5. Gespielt wurde das Relegationsspiel gegen den GC Neuhol auf dem Platz des Stuttgarter Golf-Club Sültzade. Nur ein Jahr zuvor hatten die Augsburger auf diesem Platz ihr Relegationsspiel gegen das Team des Frankfurter GC verloren. Nun ist der Mannschaft von Coach Felix Bihl der Aufstieg im zweiten Versuch geglückt.

## JUGENDLÄNDERPOKAL 2024

Der Jugendländerpokal 2024 in Bad Saarow bot hochkarätigen Golfsport und emotionale Momente, als die besten Nachwuchsgolfer Deutschlands bei brütender Hitze um den begehrten Titel kämpften. Besonders im Fokus standen die Ausschlussmannschaften der Landesgolferverbände, die in packenden Matches ihre Kräfte maßen. Bayern, als doppelter Rekordsieger, ging mit hohen Erwartungen ins Turnier, musste sich aber in den entscheidenden Momenten geschlagen geben. Am zweiten Wettkampftag standen die Viertel- und Halbfinals auf dem Programm. Bayern trat im Viertelfinale auf den Titelverteidiger Berlin/Brandenburg und konnte sich mit 3:2 durchsetzen. Im Halbfinale musste sich das bayerische Team jedoch der Hansseit Golf Union mit 2:1 geschlagen geben. Die Norddeutschen zeigten eine starke Leistung und zogen ins Finale ein.

## GOLFERINNEN MIT BEHINDERUNG SETZEN NEUE MASSSTÄBE

Die Internationalen Bayerischen Meisterschaften der Golferinnen und Golfer mit Behinderung powered by Cart Care Company fanden in

diesem Jahr im Golfclub Würthsee statt. Dieses jährlich stattfindende Turnier vereint Golfer aus der ganzen Welt, die ihre beeindruckenden Fähigkeiten und ihr Können auf dem Golfplatz präsentieren. Die Teilnehmer haben verschiedene Behinderungen, darunter körperliche Einschränkungen, Sehbehinderungen sowie geistige oder motorische Beeinträchtigungen. Was sie alle verbindet, ist die Liebe zum Golfsport und ihr unerschütterlicher Enthusiasmus.

## KLASS UND HUBER SIND BAYERNS BESTE

Endlich war es so weit: Nach der wetterbedingten Verschiebung im Juni traten Bayerns beste Golferinnen und Golfer der Altersklasse 50+ am 10. und 11. August im Golfclub Augsburg an, um ihre Meister zu küren. Am Sonntag war die Spannung groß, als die Athleten bei strahlendem Sonnenschein und perfekten Platzverhältnissen an den Start gingen. Bei den Herren zeigte Hertram Klaf vom GC Schloss Igmuting eindrucksvoll, was in ihm steckt. Mit insgesamt 150 Schlägen sicherte er sich verdient den Titel. Auch bei den Damen wurde den Zuschauern großartiges Golf geboten. Inni Huber vom GC Schloss Hofen bewies über beide Tage hinweg Nervenstärke und Konstanz. Mit Runden von 82 und 86 Schlägen setzte sie sich am Ende knapp an die Spitze und feierte einen verdienten Sieg.

## PACKENDES FINALE IN DER HOLLEDAU

Spannung bis zum letzten Schlag: Die Bavarian Youth Open 2024 in Hollerlau bot packende Duelle und kürt mit Anna Weicker und Ben Rehn die neuen Stars am bayerischen Golfhimmel. Ein dramatisches Sechsen und herausragende Leistungen prägten das internationale Jugendturnier.

## BAYERISCHEN MEISTERSCHAFT AK 65

Die Augen der Zuschauer waren vor allem auf Othmar Osenstätter vom Golfclub Bad Wölschhofen gerichtet, der mit einer nahezu makellosen Leistung die Konkurrenz in den Schatten stellte. Mit zwei herausragenden Runden von 75 und 78 Schlägen gelang es ihm, sich souverän den Sieg zu sichern. Auch bei den Damen stand eine Spielerin besonders im Rampenlicht: Sheila Masanzet vom Golfclub Ebersberg führte das Feld mit einer beeindruckenden Konstanz an. Ihre Runden von 81 und 80 Schlägen spielten nicht nur ihr technisches Können wider, sondern auch ihre mentale Stärke, die in dieser Meisterschaft den entscheidenden Unterschied machte. Mit einem Gesamtscore von 161 Schlägen sicherte sie sich den Titel und ließ die Konkurrenz hinter sich.

## RACHEL DE HEUVEL TRIUMPHIERT

Die Deutschen Meisterschaften der AK 30 endeten mit beeindruckenden Siegen der Altmeister: Rachel de Heuvel vom GC Öching sicherte sich zum dritten Mal in Folge den Titel der deutschen Jungseniorenmeisterin, während Stefan Wiedergrün vom Frankfurter GC seinen dritten Gesamtsieg feiern konnte. ■



- 1] Volker Enthusiastour:  
Golfer:innen mit Behinderung
- 2] Deutsche Meister: Marian  
Ludwig und Hannah Karg
- 3] Anna Weicker und Ben Rehn
- 4] Stella Masaratz und Othmar  
Oswaldner 5] Irmi Huber und  
Harmut Klaf 6] Die Damen-  
mannschaft des GC Reichswald  
Nürnberg 7] Das Jugendlän-  
derpokal-Team 8] GC Augsburg
- 9] Rachel de Heuvel und  
Stefan Wiedergün

Golfclub Schloss Elkofen

# PROJEKT „KUNST24“



Die Verantwortlichen des GC Schloss Elkofen haben es sich neben den vielfältigen Aufgaben des Tagesgeschäfts einer Gollanlage zur Aufgabe gemacht, auch abseits von optimaler Grün-, Fairway- und Bankerpflege die Attraktivität der Anlage bei Grafing südöstlich vor den Toren Münchens weiter zu steigern.

**M**it Beginn der Saison 2024 startete im Golfclub Schloss Elkofen die Initiative „Kunst24 am Golfplatz“ mit einer Fotoausstellung von Clemens Kerber, clemens.kerber.art foto-film, der derzeit seine eigens für den Golfclub entworfene Kollektion "Greenside Glamour" ausstellt.

Clemens Kerber, Mitglied des Künstlerkollektivs "Grafikbaum", hat seine Leidenschaft zu Fotografie und Film bereits früh entdeckt. Er bezeichnet sich als vielseitigen Fotografen mit Schwerpunkt auf Mode-, Architektur und Business. Ursprünglich aus Tirol stammend, hat er ihn nach Au bei Bad Feilnbach verschlagen, wo er seit 2017 eng mit den "Grafikbaum" zusammenarbeitet.

## MITTENDRIN IM GOLF-MEKKA



SPA BIS MITTERNACHT IM  
HOTEL AUNHAMER – SUITE & SPA

Zehn 18-Loch-Plätze für Einsteiger und Profis im Umkreis von 40 Minuten Fahrtzeit, darunter international bekannte wie der „Beckenbauer Golf Course“, machen Bad Griesbach zu einer der Top-Golfadressen in Europa. In günstiger Lage zu allen Grüns liegt das Adults-Only-Hotel Aunhamer.

Das niederbayerische Bad Griesbach hat sich als größtes Golf-Resort Europas einen Namen gemacht, pflegt Partnerschaften mit internationalen Top-Destinationen und richtet Turniere mit weltweit renommierten Spielern aus. Zu den Plätzen gehören beispielsweise der „Beckenbauer Golf Course“ oder „Allfinanz Course“. Dank der Vielzahl, aber auch der unterschiedlichen Charakteristika – vom völlig flachen „Porsche Golf Course“ bis zum „Bella Vista Golfpark“ in Bad Bimbach mit Panoramablick über die bayerische Toskana – darf sich Bad Griesbach zu Recht als Golf-Mekka bezeichnen.

Im Hotel Aunhamer – Suite & Spa erhalten Gäste je nach Pauschale bis zu fünf Greenfees nach Wahl. Nach einem Tag voller Abschlüsse entspannen Sportler im bis Mitternacht geöffneten „Wild Mallow Spa“ mit In- und Outdoorpool, Bio-Sauna, Steinbad- und Finnischer Sauna. **Das Paket Golf only** umfasst unter anderem drei Übernachtungen inklusive zwei Greenfees und kostet ab 375 € pro Person.



WWW.DAS-AUNHAMER.DE